

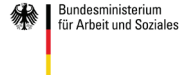
Verbindungen gestalten!

CSR und gesellschaftliche Innovationen

Jahrestagung des UPJ-Netzwerks engagierter
Unternehmen und Mittlerorganisationen

12. März 2012, Berlin, Rotes Rathaus

WIR BEDANKEN UNS FÜR DIE FREUNDLICHE UNTERSTÜTZUNG
DER UPJ-JAHRESTAGUNG 2012 BEI DEN FÖRDERERN



SOWIE UNSEREN MEDIENPARTNERN



UND DEN VIELEN REFERENTINNEN UND REFERENTEN, DIE OHNE HONORAR MITWIRKEN.

Die Emissionen der Flüge von ReferentInnen werden durch atmosfair kompensiert. Während der Veranstaltung bietet atmosfair dies auch allen Teilnehmenden an.

Das Buffet bietet vorrangig regionale und Bio-Produkte sowie fair gehandelten Kaffee.

Für die Tagungsunterlagen wird ausschließlich Envirotop-Recyclingpapier verwendet.



Die gesellschaftlichen Herausforderungen sind vielfältig – und sie können nicht mehr mit den einseitigen Rezepten der Vergangenheit gemeistert werden. Nur gemeinsam können wir neue Wege gehen, die Dinge besser machen und eine zukunftsfähige Gesellschaft gestalten. Innovation und Nachhaltigkeit gehören zusammen. Lassen Sie uns darüber reden! Über den Beitrag von Corporate Social Responsibility zu gesellschaftlichen Innovationen, gute Beispiele verantwortlicher Unternehmensführung und sozialer Kooperation.

Die letzten Jahre haben gezeigt: CSR ist keine Schönwetterveranstaltung und längst nicht nur ein Thema für die Wirtschaft. CSR bedeutet wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Mehrwert zu schaffen. Dafür brauchen wir grenzüberschreitende Wege des Engagements im freiwilligen Zusammenspiel von Unternehmen, gemeinnützigen Organisationen und der öffentlichen Hand, um das Gemeinwesen zu gestalten und eine nachhaltige Entwicklung zu ermöglichen. Das heißt auch, mit Mut zu neuen Perspektiven die besten Ideen übertragen, erprobte Lösungen skalieren und damit Wirkung entfalten.

Die Jahrestagung des UPJ-Netzwerks bietet dafür eine ideale Plattform: Für die Vernetzung von Verantwortlichen, PraktikerInnen und ExpertInnen aus großen und mittelständischen Unternehmen, regionalen Mittelern, gemeinnützigen Organisationen, Netzwerken, Wissenschaft, Verbänden, Stiftungen, Politik und Verwaltung. Für den Austausch über das „Wie?“ und das „Wohin?“. Für direkte Kontakte, Wissenstransfer und für die Anregung von CSR, Corporate Citizenship und Corporate Volunteering. Und für die Infrastruktur stabiler Brücken zwischen den „Welten“.

Auch in diesem Jahr gibt die Jahrestagung mit Workshops, Vorträgen, einer Toolbox und Diskussionen Impulse, ermöglicht Vernetzung und regt den Praxistransfer an.

Seien auch Sie dabei – wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Für das UPJ-Netzwerk engagierter Unternehmen und Mittlerorganisationen



Peter Kromminga
Geschäftsführender Vorstand UPJ e.V.



- 09:00** CHECK-IN, KAFFEE
- 10:00** BEGRÜSSUNG UND ERÖFFNUNG
- UPJ, Sprecher von Unternehmens- und Mittelernetzwerk
- 10:10** KEYNOTE
- Staatssekretär Gerd Hoofe, Bundesministerium für Arbeit und Soziales
- 10:30** GRUSSWORT
- Staatssekretärin Hella Dunger-Löper, Senatskanzlei Berlin als Gastgeberin
- 10:35** PODIUM
CSR und gesellschaftliche Innovationen
- Andrea Fischer, Bündnis 90/Grüne, Fraktionsvorsitzende BVV Berlin-Mitte
 - Günther Jünger, Director Corporate Affairs und Board of Directors EMEA-Region, Intel Corp
 - Prof. Dr. Meinhard Miegel, Vorsitzender Denkwerk Zukunft
 - Prof. Dr. Gesine Schwan, Präsidentin Humboldt-Viadrina School of Governance
 - Dr. Gerhard Timm, Geschäftsführer Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege
- Moderation: Roman H. Mesicek, enorm Magazin
- 12:00 - 13:30** MITTAGS-BUFFET
- Interaktion und Infostände
- 13:30 - 18:00** IMPULSE, AUSTAUSCH, VERNETZUNG (SIEHE AUCH NÄCHSTE SEITE)
- Vorträge*
- Florian Altmann, IDEO:
Gesellschaftliche und wirtschaftliche Relevanz schaffen mit Design Thinking
 - Marc Pfitzer / Valerie Bockstette, FSG:
Shared Value - Ein innovativer Ansatz für eine verantwortliche Unternehmensführung?
 - Jessica Scholl, IBLF:
Cross-Sector Partnering to stimulate Social Innovation
- Toolbox*
- Eine spannende Stunde Know-how-Transfer mit parallelen Präsentationen durch ExpertInnen über Programme, Management-Know-how, Instrumente und praktische Erfahrungen.
- Workshops*
- Präsentationen und Diskussion von Strategien, Konzepten, exemplarischen Projekten, Strukturen, Herausforderungen und Horizonten
- 18:00 - 19:15** PAUSE
- mit Infoständen, Austausch, Musik und Getränken
- 19:15** EMPFANG
- Dr. Bernhard von Mutius, UPJ-Mitbegründer, Partner der Denkbank:
Innovation und Verantwortung - ein Ausblick in die Zukunft
 - Begrüßung neuer Unternehmen und Mittlerorganisationen im UPJ-Netzwerk
 - Get together



13:30 - 14:00 **PARALLELE VORTRÄGE**

Präsentiert von:



- Florian Altmann, IDEO:
Gesellschaftliche und wirtschaftliche Relevanz schaffen mit Design Thinking - oder: Design ist zu wichtig, um es den Designern zu überlassen.

Präsentiert von:



- Marc Pfitzer / Valerie Bockstette, FSG:
Shared Value: Ein innovativer Ansatz für eine verantwortliche Unternehmensführung?

Präsentiert von:

Linklaters

- Jessica Scholl, International Business Leaders Forum IBLF:
Cross-Sector Partnering to stimulate Social Innovation

14:15 - 15:15 **TOOLBOX**

- *Impulse*
AOK Nordost / Runder Tisch: Initiative Lernen durch Engagement
Bürgerstiftung Braunschweig: Brücken bauen: Aktionstag in der ganzen Region
Freiwilligenagentur Halle: Wirkungen sozialer Lernprogramme in der Ausbildung
Kulturstiftung der Länder „Kinder zum Olymp!“: Marktplatz Kultur und Schule – 1 Tag, 7 Städte in Sachsen-Anhalt
Schüler Helfen Leben: Der Soziale Tag - Einstiegs-Angebot für Unternehmen
- *Strukturen und Management*
Aktion Mensch / bagfa: Bundesweite Freiwilligendatenbank
Bertelsmann Stiftung: Lokale Netzwerke initiieren mit der Verantwortungspartner-Methode
Business in the Community: Das CSR360 Global Partner Network
Metropolregion Rhein-Neckar: Secondments - „Überlassene“ MitarbeiterInnen von Unternehmen
Netzwerk Unternehmen für München - Gemeinsam mehr bewegen
Regionale Mittler - Profile und Leistungen: Freiwilligenagentur Bremen/ Agentur mehrwert und Der PARITÄTISCHE Heidelberg / Stadt Wiesbaden
RWE-Companius: Gesellschaftliches Engagement bei RWE
Telefónica Germany: Corporate Volunteering Office
Unternehmen Ehrensache: Lokales CV-Netzwerk Nürnberg
UPJ: www.mitarbeiterengagement.de - Der Corporate Volunteering Desktop
- *Erfolgreiche Programme*
BMW Group: Juniorcampus - Mobilität und Nachhaltigkeit für Schüler
Diakonisches Werk: Patenmodell Arbeit durch Management
FOCUS Magazin Verlag / ERGO Versicherungsgruppe: Schule macht Zukunft
startsocial: Beratung und Kompetenztransfer
Stifter-helfen.de: Soft- und Hardware Spenden für Non-Profit-Organisationen
Partners in Leadership: Führung in Schule und Wirtschaft
UPJ Servicebüro Saarland: Unternehmenswettbewerb „aktiv & engagiert“
WiesPaten/Detektei Adler: Lokale Unternehmen für Bildung und Integration
Wirtschaftskreis Lichtenberg: Schule-Wirtschaft-Beruf
- *Horizonte*
Bundesministerium für Arbeit und Soziales: Der CSR-Aktionsplan der Bundesregierung
econsense: Using Potential - Jointly tackling Demographic Change
CSR Europe: Enterprise 2020
Eberhard von Kuenheim Stiftung / Joblinge: Die Initiative Joblinge
Science on Stage: Förderung des naturwissenschaftlichen Unterrichts
UPJ / CBE: CSR Regio.Net - Verantwortliche Unternehmensführung im Mittelstand



15:30 - 16:40 PARALLELE WORKSHOPS (Runde 1)

Präsentiert von:



- *Ohne eine gute Basis geht es nicht: Verankerung von CSR*
Stefanie Wismeth, KPMG: Verankerung von CR in der Organisation
Kai Zöbelein, BMW Group: Nachhaltigkeit als Strategie und Geschäftsmodell
Markus Dornseif, Dornseif: Projekt Dreamwork - Zertifizierungen und Unternehmenskultur
Jessica Scholl, IBLF: Inclusive Business Models for the Bottom of the Pyramid
Moderation: Prof. Dr. Jochen Pampel, KPMG

Präsentiert von:



- *Neue Themen - neue Wege für Problemlösungen*
Delia Garcia, SanLucar Fruit: Empowerment und Chancengleichheit: Stärkung von Frauen in Tunesien und Spanien
Gabriele Hartmann, SAP / Norbert Kunz, iq consult: Social Impact Enterprise - Start-up-Begleitung von Sozialunternehmen
Christine Neumann, CSR Europe: Business for Financial Capabilities
Moderation: Christiane Lohrmann, FOCUS Magazin Verlag

Präsentiert von:



- *Umbrüche mitgestalten: Corporate Citizenship und regionale Entwicklung*
Kristin Deibert, KiZ Gallus/MGH Frankfurt: Unternehmensengagement und Stadtteilentwicklung: Beispiel Gallus
André Koch-Engelmann, UPJ: Gemeinsam mehr erreichen - Unternehmensinitiative Schelmengraben
Jürgen Spelthann, DORV: Die Rolle der lokalen Wirtschaft im DORV-Konzept
Moderation: Felix Dresewski, Children for a better World

Präsentiert von:



- *Mit Kompetenztransfer den entscheidenden Unterschied machen*
Susanne Meier, Deutsche Post DHL: Hilfe leisten mit Kernkompetenz - humanitäre Logistik
Christian Bunsen, Freshfields Bruckhaus Deringer: Pro Bono Unterstützung für globale NGOs und lokale Initiativen
David Halley, Business in the Community: Was MitarbeiterInnen gewinnen können
Moderation: Roland Krüger, Generali Deutschland

16:50 - 18:00 PARALLELE WORKSHOPS (Runde 2)

Präsentiert von:



- *Ethik, Leitbild - Messbarkeit, Wirksamkeit: Ein Gegensatz?*
Prof. Dr. Andreas Suchanek, Handelshochschule Leipzig / Wittenberg-Zentrum
für Globale Ethik: Die Leitbildinitiative für verantwortliches Handeln in
der Wirtschaft
Yvonne Zwick, Rat für Nachhaltige Entwicklung: Der Deutsche Nachhaltigkeitskodex
Kai Michael Beckmann, PWC: Alles ist messbar
Moderation: Roman H. Mesicek, enorm Magazin

Präsentiert von:



Amt für Soziale Arbeit

- *Fit für die Kooperation: Anforderungen an NPO*
Uwe Kleinert, Coca Cola / Karin Schmid, Amway: Ansprüche von Unternehmen
Dr. Christoph Schank, Universität St.Gallen, Institut für Wirtschaftsethik:
Anforderungen für Corporate Volunteering - Ergebnisse einer Expertenbefragung
Monika Nitsche, Der PARITÄTISCHE Bayern: Corporate Volunteering im
Freiwilligenmanagement
André Koch-Engelmann, UPJ: Gute Sachen - Fortbildung von NPO
Moderation: Prof. Dr. Egon Endres, Katholische Stiftungshochschule München

Präsentiert von:



- *Kooperation von Unternehmen und Umweltorganisationen*
Carolin Boßmeyer, 'Biodiversity in Good Company' Initiative: Zusammenarbeit für
den Schutz der biologischen Vielfalt
Sylke Freudenthal, Veolia Wasser / Manuel V. Dillinger, Nabu: Partnerschaft im
kritischen Dialog
Anne Schierenberg, EUROPARC Deutschland: Angebote für Corporate Volunteering
im Umweltbereich
Moderation: Peter Franz, Bundesumweltministerium

Präsentiert von:



- *CSR - auch ein Thema für Organisationen und Verwaltungen*
Dr. Andrea Fluthwedel, DIN: ISO 26000 als Referenz-Rahmen
Karl-Hans Kern, Kompetenzzentrum des Caritasverbandes: Die CSR-Strategie
des Caritasverbandes
Dr. Rolf Bössinger, Bundesministerium für Arbeit und Soziales: CSR im BMAS
Nico Briskorn, VfL Wolfsburg: Gemeinsam bewegen - die CSR-Strategie des VfL
Wolfsburg
Moderation: Prof. Dr. Harald Heinrichs, Leuphana Universität Lüneburg

**AKTIVE
PAUSEN**

MIT AUSTAUSCH UND INFORMATIONEN

Diese Infostände können Sie in den Pausen und während des Abendempfangs
besuchen:

- atmosfair
- Deutsche Post DHL
- enorm Magazin
- HOST
- Konferenz „Kinder stiften Zukunft“ (Johannesstift)
- Leuchtpol
- UPJ-Netzwerk

Der Empfang wird musikalisch durch das Sax Puppets Duo untermalt.

ORGANISATION UND ANMELDUNG

Anmeldung

Bitte melden Sie sich online an unter www.upj.de/jahrestagung oder verwenden Sie den beiliegenden Anmeldebogen.

Es gelten die online unter www.upj.de/jahrestagung einsehbaren Teilnahmebedingungen. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Die Anmeldebestätigung erfolgt ausschließlich per E-Mail.

Ansprechpartnerin bei inhaltlichen Fragen

Anette Biehl

Telefon: +49 (0) 30 27 87 406-11

E-Mail: anette.biehl@upj.de

Für alle organisatorischen Fragen und für Aussteller

Heike Seibold

Telefon: +49 (0) 30 34 64 99 86

E-Mail: tagungsbuero@upj.de

Weitere Informationen und **ONLINE-ANMELDUNG** unter www.upj.de/jahrestagung

Teilnahmebeitrag

Der Teilnahmebeitrag beträgt pro Person 100 €, 200 € oder 300 € zzgl. MwSt. Wir bitten um eine Selbsteinschätzung entsprechend der Größe Ihrer Organisation, Ihres Unternehmens, Ihrer Verwaltung, Institution, etc. Vielen Dank!

Mitglieder im UPJ-Netzwerk zahlen keinen Teilnahmebeitrag.

Falls Sie ein Hotelzimmer benötigen, ist Ihnen Heike Seibold vom Tagungsbüro gerne behilflich. Die Übernachtungs- und Reisekosten werden von den TeilnehmerInnen selbst getragen.

Veranstaltungsort

Rotes Rathaus

Rathausstraße 15

10178 Berlin

U- + S-Bahnhof „Alexanderplatz“

Das Rote Rathaus ist weitgehend barrierefrei. Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung mit, ob Sie Rollstuhlfahrerin/Rollstuhlfahrer sind oder ob Sie Unterstützung wünschen (z.B. Gebärdendolmetschung oder Begleitung)

Mit der Anmeldebestätigung durch UPJ erhalten Sie weitere Informationen zur Jahrestagung.

Nutzen Sie die Möglichkeit zur Online-Anmeldung unter www.upj.de/jahrestagung oder diesen Anmeldebogen:

Name / Vorname / Titel

Funktion

Organisation / Firma / Institution

Straße und Nummer

PLZ

Ort

Telefon

E-Mail

Datum

Unterschrift

- Hiermit melde ich mich verbindlich zur UPJ-Jahrestagung an.
 Ich nehme am Abendempfang teil.

Ich nehme voraussichtlich an folgendem Vortrag teil:

- Florian Altmann, IDEO: Gesellschaftliche und wirtschaftliche Relevanz schaffen mit Design Thinking
 Marc Pfitzer / Valerie Bockstette, FSG: Shared Value
 Jessica Scholl, IBLF: Cross-Sector Partnering to stimulate Social Innovation

Ich nehme voraussichtlich an folgenden Workshops teil:

15:30 - 16:40

16:50 - 18:00

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Verankerung von CSR | <input type="checkbox"/> Ethik, Leitbild - Messbarkeit, Wirksamkeit |
| <input type="checkbox"/> Neue Themen - neue Wege | <input type="checkbox"/> Fit für die Kooperation |
| <input type="checkbox"/> Corporate Citizenship und regionale Entwicklung | <input type="checkbox"/> Unternehmen und Umweltorganisationen |
| <input type="checkbox"/> Kompetenztransfer | <input type="checkbox"/> CSR von Organisationen und Verwaltungen |

Bitte schicken Sie uns für meine Teilnahme eine Rechnung in Höhe von

- 100 € zzgl. MwSt. 200 € zzgl. MwSt. 300 € zzgl. MwSt.
entsprechend unserer Größe.

Bitte schicken Sie die Rechnung:

- an die oben genannte Anschrift an die folgende Adresse:

Organisation / Firma / Institution

AnsprechpartnerIn

Straße und Nummer

PLZ

Ort

E-Mail

Fax: +49 (0)30 2787 406-19 | E-Mail: info@upj.de